

Unsere Schulordnung

**Eine Voraussetzung für den Frieden
ist der Respekt vor dem Anderssein
und vor der Vielfaltigkeit des Lebens.**

Dalai Lama

Allgemeine Verhaltensregeln

- Wir heißen alle willkommen, begegnen allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft mit Respekt und sehen das Grüßen als eine Selbstverständlichkeit an.
- Jede*r Einzelne von uns ist mitverantwortlich für ein gutes Klassen- und Schulklima und dafür, dass sich jede*r bei uns wohlfühlt. Wir sind freundlich und höflich zueinander. Wir helfen uns gegenseitig.
- Wir reden über Probleme und lösen Konflikte friedlich.
- Wir bemühen uns, eventuelles Fehlverhalten wieder gut zu machen.
- Wir halten uns an vereinbarte Regeln und befolgen die Anweisungen und Empfehlungen der Begleit-, Aufsichts- und Lehrpersonen.
- Das Kaugummikauen während der Unterrichtszeit ist verboten.
- Wir gestalten unsere Schule mit und bereichern sie durch unsere Ideen und unseren Einsatz.
- Wir gehen achtsam mit dem Schuleigentum und den Arbeitsmaterialien um.
- Wir schalten unsere Mobiltelefone beim Betreten des Schulgebäudes und demzufolge während der Unterrichtszeit aus und verwahren sie in den dafür vorgesehenen Schließfächern bzw. Schränken.
- Wir nehmen keine gefährlichen, verbotenen und gesundheitsschädigenden Gegenstände in die Schule mit.
- Wir nehmen die Turnsachen über das Wochenende zum Waschen mit nach Hause.
- Wir halten das Schulgebäude sauber und nehmen die Mülltrennung ernst.
- Wir halten uns an die jeweiligen Bestimmungen des Südtiroler Sanitätsbetriebs.
- Die anfallenden Kosten für Ausflüge zahlen die Schüler*innen auch bei Absagen seitens des Elternhauses oder im Falle eines Ausschlusses aus disziplinären Gründen.
- Bei Ausflügen darf das Handy in den öffentlichen Verkehrsmitteln ausschließlich mit Kopfhörern benutzt werden. Während des Angebots bleibt das Handy ausgeschaltet. Sollten sich die Schüler*innen für einen begrenzten Zeitraum frei in einer Ortschaft bewegen, kann das Handy eingeschaltet werden. Diesbezüglich werden die jeweiligen Lehrpersonen genaue Anweisungen geben.
- Wir achten auf angemessene Kleidung – das gilt für Mädchen und Jungs:
 - Rock oder Hose enden mindestens in der Mitte des Oberschenkels;
 - Bauch und Gesäß bleiben bedeckt;
 - Das Tragen von Mützen, Caps u.Ä. ist in der Schule nicht erlaubt;
 - Keine Kleidung mit sexistischen, rassistischen, politischen oder diskriminierenden Aufdrucken;
- In der Schule werden Hausschuhe getragen.

Während des Unterrichts

- Wir halten den Arbeitsplatz, die vorgesehenen Stauräume, die Arbeits- und Aufenthaltsräume sauber und aufgeräumt.
- Wir halten uns an die vereinbarten Gesprächsregeln. Wir hören uns gegenseitig zu und akzeptieren andere Meinungen.
- Wir nutzen Fehler als Lernchance.
- Wird der Laptop nicht benutzt, bleibt das Gerät geschlossen.

Vor und nach dem Unterricht

- Wir packen unsere Schultasche sorgfältig, damit wir alle notwendigen Unterlagen dabei haben.
- Wir laden den Laptop im dafür vorgesehen Schrank auf, um das Gerät während der Unterrichtszeit ohne Ladekabel nutzen zu können. (Vermeidung von Sachschäden)
- Im Schulgebäude wird nicht gelaufen, geschubst und gebrüllt.
- Wir begeben uns rechtzeitig in den Klassenraum und bereiten uns auf die nächsten Stunden vor.
- In der Pause gehen wir - außer bei Regen - in den Schulhof, bewegen uns und tanken Sauerstoff und Energie für die nächsten Stunden.
- Am Ende jedes Schultages räumen wir die Klasse auf und hinterlassen sie sauber. Die Bücher und die Unterlagen, die wir nicht mit nach Hause nehmen, stellen/legen wir ordentlich in die Regale. Wir räumen die Ablagen unter den Schulbänken täglich aus.
- Wir erledigen Hausaufgaben regelmäßig und ordentlich und bereiten uns gewissenhaft vor.
- Beim Verlassen der Klasse (Raumwechsel, Pause, Unterrichtsende) schalten wir das Licht aus.

Maßnahmen, wenn die Schulordnung nicht eingehalten wird:

Eine Schulkultur, in der respektvoll und fair miteinander umgegangen wird und in der auf unerwünschtes Verhalten konsequent reagiert wird, leistet einen wesentlichen Beitrag zur Vermeidung von disziplinarischen Problemen bis hin zu Gewaltvorfällen und strafbaren Handlungen. (Auszug aus dem Beschluss zu den Disziplinarmaßnahmen)

- Gespräch und Ermahnung; Entschuldigung und Wiedergutmachung
- Bei vergessener/nicht erledigter Hausaufgabe eine von der Lehrperson mit den Schüler*innen vereinbarte Konsequenz bzw. negative Bewertung (4).
- Ist das Handy während des Unterrichts eingeschaltet, wird es abgenommen.
- Aufgaben, die den Betroffenen bzw. der Schulgemeinschaft zugutekommen
- Entschädigung für beschädigte Materialien/Gegenstände
- Bei Eintragungen ins Klassenregister kommen die geltenden Maßnahmen des Beschlusses zu den Disziplinarmaßnahmen zum Tragen:
Bei einer Eintragung im Digitalen Register sollen die Eltern die Initiative ergreifen und das Gespräch mit der Schule suchen.

